



Ein Unternehmen
der Landeshauptstadt
Potsdam



ENTWICKLUNGSTRÄGER
Bornstedter Feld – ProPotsdam

Pressemitteilung 016 / 2022

Potsdam, 25.03.2022

Zwei Rampen, vier Stockwerke und Platz für 151 Kita-Kinder Entwicklungsträger und Oberbürgermeister legen Grundstein für zehnte Kita im Bornstedter Feld

In der Georg-Herrmann-Allee im Bornstedter Feld entsteht eine ganz besondere Kita: Auf gleich vier Stockwerken finden ab dem Sommer des Jahres 2023 insgesamt 151 Kita-Kinder ihren Platz zum Spielen, Lernen und Großwerden. Das Highlight: das Gelände der künftigen Integrationskita wird so gestaltet, dass alle Krippenkinder aus zwei übereinanderliegenden Erdgeschossen ebenerdig in den Garten können.

Mike Schubert, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam sagt: „Ich freue mich sehr zu sehen, wie gut das Projekt vorankommt und wie gut die Zusammenarbeit zwischen dem kommunalen Entwicklungsträger Bornstedter Feld und der Landeshauptstadt funktioniert. Die Kita wird einen wichtigen Beitrag leisten, den Stadtteil bedarfsgerecht mit weiteren Plätzen im Kleinkindbereich zu versorgen. Die Kita soll ab dem Sommer 2023 als kommunale Einrichtung das Netz der Kinderbetreuung ergänzen. Die Landeshauptstadt übernimmt erstmals seit den Kitaschließungen in den 1990er-Jahren wieder selbst die Trägerschaft.“

Geplant wurde die Kita vom Potsdamer Architekturcontor Schagemann Schulte, die den europaweiten Vergabewettbewerb mit 11 Bietern für sich entscheiden konnten. Die Fassade wird mit hochwertigen Klinkerriemchen gestaltet; im Gebäude entsteht auf 1.600 m² Nutzfläche ein echter Spiel- und Lernort. Neben fünf größeren und fünf kleineren Gruppenräumen gibt es einen Bewegungsraum, eine Vollküche in der für

alle Kinder frisch gekocht werden kann sowie eine Kinderküche – ein ganzes Haus für die Kinder!

„Es ist beeindruckend, wie der Entwurf die Verbindung zwischen Innen und Außen herstellt“, sagt Bert Nicke, Geschäftsführer der Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH. „Analog zu den Wällen im direkt an die Kita angrenzenden Volkspark wird es auf dem Kita-Gelände Aufschüttungen geben, die für die Kinder den Zugang zum 1.800 m² großen Garten bilden. Dort hat es viel Platz für Aktivitäten an der frischen Luft und selbst auf den begrüntem Dächern ist Raum für die Kinder.“ Dabei wird die Kita als Integrationskita errichtet, sodass auch 20 beeinträchtigte Kinder in die städtische Kita gehen werden.

Insgesamt investiert der Entwicklungsträger Bornstedter Feld für dieses Bauvorhaben circa 4,9 Millionen Euro. Es ist gelungen, 840.000 Euro als Fördermittel aus dem Landesinvestitionsprogramm zur Schaffung neuer Kita-Plätze in Kindertageseinrichtungen des Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg einzuwerben. (awk)

Visualisierung: Architekturcontor Schagemann Schulte GmbH

Foto: Sebastian Brandner, © ProPotsdam GmbH

*Prof. Claudia Schulte (Architekturcontor Schagemann Schulte GmbH),
Oberbürgermeister Mike Schubert und Bert Nicke (Entwicklungsträger Bornstedter
Feld) bei der Grundsteinlegung für die neue Kita im Bornstedter Feld (von links nach
rechts)*

Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam

Pappelallee 4

14469 Potsdam

E-Mail: Presse@ProPotsdam.de

Internet: www.ProPotsdam.de

Kontakt für Presseanfragen:

Anna Winkler

Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel.: 0331 6206 706

Mobil: 0152 0167 3373

E-Mail: Anna.Winkler@ProPotsdam.de

Jessica Beulshausen

Pressesprecherin

Tel.: 0331 6206 703

Mobil: 0152 0158 3643

E-Mail: Jessica.Beulshausen@ProPotsdam.de

Sebastian Brandner

Pressesprecher

Tel.: 0331 6206 708

Mobil: 0152 0158 3680

E-Mail: Sebastian.Brandner@ProPotsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, ProPotsdam Facility Management GmbH, Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH, Biosphäre Potsdam GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH, Potsdam Marketing und Service GmbH, Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. und der Volkspark Potsdam.